

## Herzlich willkommen auf der Nordseeinsel Langeoog im Zeltlager der Sportjugend Niedersachsen!

Campordnung Zeltlager Langeoog – für ein gelingendes und harmonisches Miteinander!

Unvergesslich schöne Erlebnisse, Erholung, Bewegung, Spiel, Sport und Spaß - in einer einzigartigen Natur - sind unsere Ziele. Kinder, Jugendliche und Erwachsene sollen sich in der Gemeinschaft im Camp wohlfühlen.

Wir bitten alle Gäste um einen respektvollen, wertschätzenden Umgang untereinander sowie mit den ehrenamtlichen und hauptberuflichen Mitarbeitenden.

Allen sexistischen, rassistischen, antisemitischen und extremistischen Bestrebungen und Aktivitäten sowie jeglicher Form von (sexualisierter) Gewalt treten wir entschieden entgegen und akzeptieren kein derartiges Verhalten.

- **Aufsichtspflicht und Verantwortlichkeiten – mit anpacken und mitdenken!**  
Wir bitten unsere Gäste, besonders die Verantwortlichen der Gruppe, für die Einhaltung der Campordnung und den pfleglichen Umgang mit Geräten und Einrichtungen. Die Aufsichtspflicht/Verantwortung für Gruppen obliegt den jeweiligen Aufsichtspersonen. Verantwortlich für die Einhaltung der Campordnung sind bei Gruppen ebenfalls die Aufsichtspersonen.
- **Anreisetag – ankommen und entspannen!**  
Die Zelte können ab 16:00 Uhr bezogen werden. Schäden sind binnen 2 Stunden anzuzeigen. Schäden, die später vom Helfer\*innen-Team festgestellt werden, gehen zu Lasten der Gruppe.
- **Abreisetag – Aufräumen, Erlebnisse mitnehmen und neu buchen!**  
Das Camp muss bis 10.00 Uhr geräumt werden (andere Vereinbarungen nur nach Absprache mit der Camp-Verwaltung). Die Zelte und genutzten Einrichtungen sind besenrein, die Zimmer und Hütten gereinigt zu übergeben.
- **Schäden – melden und beheben!**  
Schäden durch unsachgemäßes oder zerstörerisches Handeln werden der entsprechenden Gruppe in Rechnung gestellt. Kann die verursachende Person nicht festgestellt werden, muss die Gruppe für den Schaden aufkommen. Schäden werden schriftlich festgehalten.
- **Haftung – Versicherungen kennen!**  
Eine Haftung für Schäden an Gegenständen von Gästen z.B. durch Diebstahl oder Witterungseinflüsse können wir nicht übernehmen. Viele Schäden sind über die Haftpflichtversicherung oder der ARAG-Sportversicherung abgedeckt.
- **Essen - genießen und Kraft sammeln!**  
Wir bitten um pünktliches Erscheinen zu den Essenszeiten:  
08.00 Uhr Frühstück  
12.00 Uhr Mittagessen/ggf. Lunchpaket  
18.00 Uhr Abendessen/ggf. Lunchpaket  
Abweichungen davon (z.B. An-/Abreise/Kutterfahrt/Wattwanderung/Lunchpakete/Grillabend etc.) werden mit den Gruppenleitungen individuell abgestimmt.
- **Bekleidung – dem Ort angemessen!**  
Das Camp und der dazugehörige Strand werden von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gemeinsam genutzt. Wir bitten um angemessene Bekleidung im Camp, am Strand und insbesondere beim Essen.

- **Duschräume / Sanitäranlagen – sauber hinterlassen und Privatsphäre respektieren!**  
Der Zutritt zu den Duschräumen / Sanitäranlagen durch Personen anderen Geschlechts ist **nur** bei notwendiger Unterstützung von Kleinkindern und hilfebedürftigen Personen und dabei in Absprache mit den in den Räumen befindlichen Personen gestattet. Eine Ausnahme bildet das Reinigen der Räume in den dazu festgelegten Zeiten (09.15 Uhr - 10.00 Uhr) sowie notwendige angekündigte Instandsetzungsarbeiten.
- **Handys und Social Media – weniger auf der Insel ist mehr!**  
Die Persönlichkeitsrechte, insbesondere das Recht am eigenen Bild, sind einzuhalten. Fotos und Videos von Dritten dürfen nur mit deren Zustimmung erstellt werden.  
In den Sanitäranlagen ist die Nutzung von Handys und anderen Aufnahmegeräten und insbesondere das Fotografieren und Filmen untersagt.
- **Trinkwasser und Energie – sparen und die Umwelt schonen!**  
Bitte schaltet beim Verlassen der Räume das Licht aus und schließt die Wasserhähne.
- **Matratzen – drauf ruhen und Material schonen!**  
Für die Matratzen werden zusätzliche Spannbezüge zur Verfügung gestellt. Die Matratzen müssen mit diesen Spannbezügen bezogen werden. Die Matratzen dürfen nur kurzzeitig und ausschließlich zu Reinigungszwecken aus den Zelten entfernt werden.
- **Unfallgefahr – Schnüre werden oft übersehen!**  
Das Umherlaufen zwischen den Zelten birgt eine Unfallgefahr durch die Zeltabspannungen und ist daher zu unterlassen.
- **Unfälle – Hilfe und Rettung!**  
Die **Notrufnummer 112** kann kostenlos angewählt werden. Nennt bitte  
Für das Camp den Rettungspunkt 36  
Für den Strand den Rettungspunkt 28  
Nummern der ärztlichen Notdienste sind im Büro sowie im Aufenthaltsraum in der Halle ausgehängt. Im Internet gibt es Informationen zu den Notdiensten.
- **Feuer – Gefahren minimieren!**  
Aus Feuerschutzgründen ist der Umgang mit Feuer – insbesondere auch in den Zelten – strengstens verboten. Informiert euch und die Teilnehmenden bei der Anreise über Fluchtwege, Sammelstellen sowie die Standorte der Feuerlöscher im Gelände und in den Gebäuden.
- **Rauchen/Drogen – braucht niemand!**  
Im gesamten Camp, einschließlich der Freiflächen, ist das Rauchen – auch von E-Zigaretten – und der Konsum von Drogen verboten.
- **Alkohol – Jugendschutzgesetz gibt Sinn!**  
Im Camp gelten die gesetzlichen Vorschriften.  
Alkoholkonsum bei Anwesenheit von Minderjährigen ist unerwünscht.  
Wir bitten darum bei Kinderfreizeiten auf den Alkoholkonsum in den öffentlichen Bereichen möglichst ganz zu verzichten. Unangemessenes Verhalten aufgrund von Alkoholkonsum kann zu einem Camp-Verweis führen.
- **Tiere – müssen leider draußen bleiben!**  
Tiere dürfen nicht mit in das Camp gebracht werden.
- **Füttern von Wildtieren – die Natur respektieren!**  
Unser Gelände liegt mitten im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer. Die Belange des Nationalparks möchten wir gern unterstützen. Um ungebetene Besuche von Möwen und anderen Wildtieren zu reduzieren, gibt es auf dem Gelände keine offenen Müllbehälter. Das

Füttern von Möwen und anderen Wildtieren ist untersagt. Die Zelte müssen bei Abwesenheit geschlossen gehalten werden, um das Eindringen von Wildtieren und Möwen zu vermeiden.

- **Müll – fachgerecht entsorgen!**

Müll ist getrennt und ausschließlich in die dafür bereitgestellten Behälter zu entsorgen. Auch der Weg zum Strand und die angrenzenden Dünen sind von Müll freizuhalten. Wir begrüßen es, wenn unsere Gäste auf dem Weg vom Strand auch Abfall sammeln und bei uns entsprechend entsorgen.

- **Dünen – schützen und genießen!**

Die Dünen dürfen nur auf den vorgesehenen Wegen betreten werden. Das Rauchen in den Dünen birgt allerhöchste Feuergefahr und ist daher strengstens verboten.

- **Baden – ja, aber!**

Das Baden in der Nordsee ist ein außergewöhnliches Erlebnis, allerdings können damit auch Gefahren verbunden sein.

Es darf nur zu den von der Kurverwaltung festgesetzten Badezeiten gebadet werden. Diese hängen aus bzw. können im Camp-Büro erfragt werden.

- **Das Baden außerhalb der Badezeiten, insbesondere bei ablaufendem Wasser, starkem Wind und Strömung ist lebensgefährlich!**

Das Baden **geschieht auf eigene Gefahr**. Der Strand im Bereich des Camps ist nicht bewacht. Die Gruppenverantwortlichen sorgen für die geeignete Beaufsichtigung von Minderjährigen beim Baden (Rettungskenntnisse!).

- **Sandbänke** – sind keine Sitzmöbel!

Das Betreten der vor dem Strand liegenden Sandbänke kann – insbesondere bei auflaufendem Wasser – gefährlich werden.

- **Kurordnung – Ruhezeiten einhalten!**

Langeoog ist eine Urlaubs- aber auch eine Kur-Insel, darum gilt auch bei uns die **Kurordnung der Gemeinde Langeoog**. Diese regelt auch die Mittags- und Nachtruhe. Mittagsruhe ist von 13.00 bis 15.00 Uhr. In dieser Zeit ist auf lärmintensive Aktivitäten zu verzichten. Nachtruhe ist von 22.00 bis 07.00 Uhr. Diese Zeiten gilt es einzuhalten.

- **Hausrecht – liegt bei der Sportjugend Niedersachsen!**

**Die Camp Verwaltung übt das Hausrecht im Auftrag der Sportjugend Niedersachsen aus.**

Sie sind weiterhin befugt, bei unangemessenem Verhalten und Nichteinhaltung dieser Camp Ordnung Verweise auszusprechen. Im ersten Schritt erfolgt eine Ermahnung, im zweiten Schritt die Beendigung des Aufenthaltes im Camp auf eigene Kosten. Ausfallkosten für die Unterkunft werden in Rechnung gestellt. Bei groben Verstößen entfällt die Ermahnung.

Wir stehen euch gerne für Beratung und Hilfe zur Verfügung und wünschen euch einen schönen Aufenthalt auf der "Insel fürs Leben".

05.04.2024



Marco Lutz  
Stv. Vorstandsvorsitzender  
des LandesSportBund Niedersachsen e. V.